



**Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Hirschberg/ Saale**

Hirschberger Anzeiger



Hirschberg Allersreuth Göritz Sparnberg Henzka

Herausgeber: Stadt Hirschberg · Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil ist Bürgermeister Wohl. Redaktion und verantwortlich für den Anzeigenteil Frau Nier.

Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadt Hirschberg.

Einzelne Exemplare liegen im Rathaus und in den Sprechzimmern der Ortsteile kostenlos aus.

Druck und Verlag: TOP- Druck Pörmitz · Ortsstraße 56 · 07907 Pörmitz / SOK · Tel.: 03663/400460 · Fax: 03663/413386 · e-mail: TOP-Druck@t-online.de

Jahrgang 19

14. Januar 2010

Nummer 1

Feiert mit uns die 38. Hirschberger Faschingsaison!

*Indien, Bauchtanz, Bollywood -
feiert mit Euch der Faschingsclub*

06.02.2010 - Faschingsumzug und Umzugsfasching
13.02.2010 - Gala in Indien mit OB live
14.02.2010 - Kinderfasching
15.02.2010 - Rosenmontagsball
16.02.2010 - 13. Vereinsfasching

(Siehe dazu auch Seite 6)

Besuchen Sie unsere Internetseite unter: www.hirschberg-saale.de

STADTVERWALTUNG HIRSCHBERG/SAALE
Öffnungszeiten/ Sprechzeiten

am Montag: geschlossen
am Dienstag: von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 14.00 bis 18.00 Uhr
am Mittwoch: geschlossen
am Donnerstag: von 14.00 bis 16.30 Uhr
am Freitag: von 09.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters:

dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr und
von 14.00 bis 18.00 Uhr

Wir empfehlen, Besuchstermine beim Bürgermeister Rüdiger Wohl vorher zu vereinbaren.

Es wird darauf hingewiesen, dass in dringenden Einzelfällen außerhalb dieser Öffnungszeiten Termine mit der/dem jeweiligen Mitarbeiter(in) vereinbart werden können.

Wir bitten dies mit uns rechtzeitig abzusprechen, so vermeiden Sie unnötige Wege oder Wartezeiten.

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

in Ullersreuth:

jeden Dienstag von 16.30 bis 18.00 Uhr

in Göritz:

jeden 1. und 3. Montag im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

in Sparnberg:

jeden letzten Mittwoch im Monat von 17.00 bis 17.30 Uhr

in Venzka:

jeden letzten Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.00 Uhr

Nachfolgend aufgeführte Einrichtungen erreichen Sie unter den Telefon- Nrn.:

Gemeinde Venzka	0175-5863720
Gemeinde Göritz	0175-5840121
Gemeinde Ullersreuth	0175-5840122
Feuerwehrhaus Ullersreuth	0175-5840123
Gemeinde Sparnberg (über Stadtverwaltung)	(036644) 43018
Friedhof Hirschberg	0175-5840124
Freibad Hirschberg	0175-5840125
Stadtbücherei	0175-5840126

Sprechstunde des Forstrevierleiters
U. Kornder/ Hirschberg

Aufgrund der Erkrankung des Herrn Kornder finden in Göritz bis auf weiteres keine Sprechstunden statt.

Bei Anfragen steht der Revierleiter, Herr Thomas Wagner, in 07922 Tanna, Bahnhofstr. 47 b • Tel. 0172-3480336 zur Verfügung.

Wir bitten um Beachtung!

Die **Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH** hat ihren Sitz in der Marktstraße 22,
die Telefon-Nr. lautet: (036644) 24978
und die Fax-Nr. lautet: (036644) 24979

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr/ 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Freitag geschlossen

RUFNUMMERN
der Stadtverwaltung Hirschberg

Die Stadtverwaltung Hirschberg ist unter der Rufnummer **(036644) 4300** für Sie zu erreichen!

Die Internet-Adresse lautet: **www.hirschberg-saale.de**

Faxnummer: 222 24

Sitzungszimmer: 430-24

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Büro Bürgermeister - Frau Carsta Nier 430 - 10

E-Mail: c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Stadtinspektor - Herr Alexander Stahlbusch 430 - 12

E-Mail: a.stahlbusch@stadt-hirschberg-saale.de

Hauptverwaltung - Frau Katrin Meißner 430 - 18

E-Mail: k.meissner@stadt-hirschberg-saale.de

Kämmerei - Frau Ute Heidrich 430 - 14

E-Mail: u.heidrich@stadt-hirschberg-saale.de

Kasse - Frau Gabriele Martin 430 - 15

E-Mail: g.martin@stadt-hirschberg-saale.de

Bauverwaltung - Frau Silke Müller 430 - 19

E-Mail: s.mueller@stadt-hirschberg-saale.de

Liegenschaften/ Kultur- und Ordnungsangelegenheiten

- Herr Steffen Schwarzbach 430 - 20

E-Mail: s.schwarzbach@stadt-hirschberg-saale.de

Standesamt/ Friedhofsverwaltung

- Frau Monika Schmidt 430 - 22

E-Mail: m.schmidt@stadt-hirschberg-saale.de

Pass- und Meldestelle - Frau Angelika Grüner 430 - 23

E-Mail: a.gruener@stadt-hirschberg-saale.de

Bürgermeister Rüdiger Wohl ist über die Zentrale (Tel. 430-0) oder über das Sekretariat (Tel. 430-10) erreichbar:

E-Mail: r.wohl@stadt-hirschberg-saale.de

Die nächste Ausgabe des „Hirschberger Anzeiger“ erscheint am

Dienstag, dem 9. Februar 2010

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist

Dienstag, der 02. Februar 2010 im Sekretariat der Stadtverwaltung. Eine spätere Annahme ist nur nach Absprache möglich.

Sehr gerne werden Ihre Textbeiträge und Anzeigen auf einem Datenträger (Diskette) oder per E-Mail angenommen. Die E-Mail Adresse lautet:
c.nier@stadt-hirschberg-saale.de

Nutzen Sie auch den Hirschberger Anzeiger kostengünstig für private Danksagungen bei Festlichkeiten und Höhepunkten im persönlichen Leben!

Öffnungszeiten im Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte

Dienstag, Mittwoch 10.00 bis 16.00 Uhr
und Donnerstag

Sonntag 14.00 bis 17.00 Uhr

Darüber hinaus sind nach telefonischer Vorabsprache (036644/ 43139 oder 43345) Führungen auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich!

Das Museum für Gerberei- und Stadtgeschichte ist unter folgenden Telefon-Nummern zu erreichen:

(036644) 43 139 und 43195

Fax- Nr.: **(036644) 22224** (über Stadtverwaltung Hbg.)

Internet: www.museum-hirschberg.de

E-Mail: info@museum-hirschberg.de

Sprechzeit des Kontaktbereichsbeamten

jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
in der Stadtverwaltung Hirschberg
Telefonnummer: 036644/ 43340

**Besuchen Sie unsere Bücherei Hirschberg
zu den Öffnungszeiten**
dienstags und donnerstags
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr!

Die Bücherei ist unter
zu erreichen



Tel.-Nr.: 0175-
5840126

AMTLICHE BEKANNTGABEN

Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Hirschberg

*Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner 03.Sitzung am
02.12. 2009 folgende Beschlüsse gefasst:*

Beschluss Nr. HF 5/3/2009

Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Haupt- und
Finanzausschusses vom 19.10.2009

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Hirschberg

*Der Stadtrat der Stadt Hirschberg hat in seiner 4. Sitzung am
09.12.2009 folgende Beschlüsse gefasst:*

- öffentlicher Teil -

Beschluss Nr. 21/4/2009

Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der 3. Sitzung
des Stadtrates vom 30.09.2009

Beschluss Nr. 23/4/2009

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt in öffentlicher
Sitzung die 1. Änderungssatzung zur Satzung über Sondernut-
zungen an öffentlichen Straßen im Gebiet der Stadt Hirschberg
(Sondernutzungssatzung).

Beschluss Nr. 24/4/2009

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt in öffentlicher
Sitzung die Neufassung der Satzung über die Freiwilligen Feuer-
wehren der Stadt Hirschberg.

Beschluss Nr. 25/4/2009

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt in öffentlicher
Sitzung die Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt
Hirschberg.

- nichtöffentlicher Teil -

Beschluss Nr. 26/4/2009

Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) der 3.
Sitzung des Stadtrates vom 30.09.09

Beschluss Nr. 27/4/2009

Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes Nr. 11/1, Gemarkung
Venzka, Flur 1.

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg hat mit Beschluss Nr. 27/4/
2009 den Kaufantrag einstimmig abgelehnt.

Beschluss Nr. 28/4/2009

Verlängerung des Pachtvertrages Stadt Hirschberg / Agrarge-
nossenschaft Dobareuth eG

Hirschberger Anzeiger

Beschluss Nr. 29/4/2009

Verkauf Flurstück Nr. 34, Flur 5, Gemarkung Venzka an die
Agrargenossenschaft Dobareuth eG

Beschluss Nr. 30/4/2009

Verkauf Flurstück Nr. 479/1, Flur 2, Gemarkung Ullersreuth an
die Agrargenossenschaft Dobareuth eG

Beschluss Nr. 31/4/2009

Der Stadtrat der Stadt Hirschberg beschließt die Löschung des
Gebäudegrundbuches für das auf dem Flurstück 122/29, Flur
2, Gemarkung Sparnberg, befindliche Gebäude (ehem. Kon-
sum).



Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2010

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B werden im Kalender-
jahr 2010 nicht geändert, so dass auf die Erteilung von Grund-
steuerbescheiden verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage
(Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht
geändert hat, wird durch diese Bekanntmachung gemäß § 27
Abs. 3 des Grundsteuergesetzes – GrStG – vom 7. August 1972
(BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Oktober
1997 (BGBl. I S. 2590), die Grundsteuer für das Kalenderjahr
2010 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2009 veranlagten Höhe
festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Grundab-
gabenbescheiden festgesetzten Beträgen fällig. Die Steuern sind
an den in den zuletzt ergangenen Steuerbescheid genannten
Fälligkeitstagen auf das Konto der Stadtverwaltung Hirschberg
zu überweisen. Soweit der Stadtverwaltung Hirschberg Abbuch-
ungsauftrag erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

*Gegen diese Allgemeinverfügung kann binnen eines Monats
nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der
Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt-
verwaltung Hirschberg einzulegen. Die Frist für die Einlegung
des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der
Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages.*

*Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit
des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung
der festgesetzten Steuer nicht aufgehalten.*

Hirschberg, 2010-01-01

Stadtverwaltung Hirschberg



**THÜRINGER
TIERSEUCHENKASSE**



**Anstalt des
öffentlichen Rechts**

www.Tierseuchenkasse.de

Bekanntmachung

**Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich
Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse
zum Stichtag 03.01.2010**

Sehr geehrte Tierbesitzer,
die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbe-
standserhebung 2010 zum **Stichtag 03.01.2010** durch. **Alle
Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse
angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten ha-
ben**, werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflich-
tung zur Tierbestandsanmeldung gemäß nachstehender
Satzung nachzukommen. **Die Tierbestandsmeldung ist an
die Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goerttler-Str.
4, 07745 Jena zu richten.** Es wird darauf hingewiesen, dass

die jährliche amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.

Ihre Thüringer Tierseuchenkasse

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassen- beiträgen für das Jahr 2010

(ThürStAnz Nr. 45/2009)

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 5 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tierseuchengesetzes (ThürTierSG) in der Fassung vom 8. Mai 2001 (GVBl. S. 43), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. März 2005 (GVBl. S. 109), hat der Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 01. Oktober 2009 folgende Satzung beschlossen:

§1 (1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2010 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1. Pferde
(einschließlich Fohlen) je Tier 2,55 €
2. Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel
2.1 Rinder in amtlich anerkannten BHV1-freien Beständen gem. Satz 3
2.1.1 Rinder bis 24 Monate je Tier 4,15 €
2.1.2 Rinder über 24 Monate je Tier 5,15 €
2.2 sonstige Rinder 7. Geflügel
2.2.1 Rinder bis 24 Monate je Tier 7,15 €
2.2.2 Rinder über 24 Monate je Tier 8,15 €
3. Schafe
3.1 Schafe bis 9 Monate beitragsfrei
3.2 Schafe über 9 Monate bis 18 Monate je Tier 1,60 €
3.3 Schafe über 18 Monate je Tier 1,60 €
4. Ziegen
4.1 Ziegen bis 9 Monate je Tier 2,60 €
4.2 Ziegen über 9 Monate bis 18 Monate je Tier 2,60 €
4.3 Ziegen über 18 Monate je Tier 2,60 €
5. Schweine
5.1 Zuchtsauen nach der ersten Belegung je Tier 1,50 €
5.2 Ferkel bis 30 kg je Tier 0,60 €
5.3 sonstige Zucht- und Mastschweine je Tier 1,30 €
6. Bienenvölker je Volk 0,50 €
7. Geflügel
7.1 Legehennen über 18 Wochen je Tier 0,10 €
7.2 Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken je Tier 0,07 €
7.3 Mastgeflügel (Broiler) einschl. Küken je Tier 0,03 €
7.4 Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken je Tier 0,20 €
7.5 Der Mindestbeitrag für Geflügel im Sinne der Nummern 7.1 bis 7.4 beträgt für jeden Beitragspflichtigen 6,00 €
8. Tierbestände von Viehhändlern = vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 5)

Für Fische und Gehegewild werden für 2010 keine Beiträge erhoben. Für die Anwendung der Beitragssätze nach Satz 1 Nr. 2.1 gelten folgende Voraussetzungen:

Der Rinderbestand muss vor dem 3. Januar 2010 als amtlich „BHV1-freier Rinderbestand“ nach der BHV1-Verordnung anerkannt worden sein. Diese Anerkennung ist durch den Tierhalter unter Vorlage der amtstierärztlichen Bescheinigung bis zum 31. Januar 2010 der Tierseuchenkasse nachzuweisen.

(2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.

(3) Von Tierbesitzern, deren Tierseuchenkassenbeitrag insgesamt 2,50 Euro nicht übersteigt, wird kein Beitrag erhoben. Abs. 1 Nr. 7.5 bleibt unberührt. Beitragsfrei sind Tiere, die dem

Bund oder einem Land gehören und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt ist. Tiere, die nicht nur vorübergehend außerhalb Thüringens gehalten werden, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

§ 2 (1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Geflügel und Bienenvölker ist entscheidend, wie viele Tiere oder Bienenvölker bei der gemäß § 18 Abs. 1 ThürTierSG durchgeführten amtlichen Erhebung am Stichtag 3. Januar 2010 vorhanden waren.

(2) Die Tierbesitzer haben unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens zwei Wochen nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere und Bienenvölker oder die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) anzugeben.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goerttler-Str. 4, 07745 Jena schriftlich nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1 000 Tiere, erhöht.

Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Tierbesitzer, die bis zum 28. Februar 2010 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldebogen) erhalten haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2010 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.

(5) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2010 anzugeben. Für die Beitragsberechnung ist die Zahl vier v. H. der im Vorjahr umgesetzten Tiere maßgebend. Absatz 2 gilt entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3 Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierSG durch die Tierseuchenkasse von den Tierbesitzern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden am 31. März 2010 fällig, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 4 und 5 zwei Wochen nach Zugang des Beitragsbescheides. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4 (1) Für Tierbesitzer, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen **oder**
2. ihre Beitragspflicht nach § 3 nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht, nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen, entfällt gemäß § 69 Abs. 3 und 4 TierSG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 67 Abs. 4 Satz 2 TierSG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 Thür-TierSG. § 69 Abs. 1 und 2 TierSG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierbesitzer die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierSG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierSG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 4 oder 5 maßgeblichen Meldefrist oder vor

dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5 Diese Satzung tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 01. Oktober 2009 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2010 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit vom 09. Oktober 2009 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. v. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierSG genehmigt. Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 12. Oktober 2009

Dr. Karsten Donat
Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Max Schmidt am 01.12.2009
Lenja Geißer am 19.12.2009



Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Geburten hier veröffentlicht werden, sofern die Eltern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen haben.

Eheschließung:

Herr *Hans-Ulrich Werner* und Ehefrau *Christa*, geb. Jansen, wohnhaft in Ruhland und Berlin.



Es wird darauf hingewiesen, dass alle beim Einwohnermeldeamt eingehenden Mitteilungen über Eheschließungen hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.

Sterbefall:

Herr *Georg Weidling*, 82 Jahre alt, zuletzt wohnhaft in Hirschberg.



Es wird darauf hingewiesen, dass beim Einwohnermeldeamt eingehende Mitteilungen über Sterbefälle hier veröffentlicht werden, sofern der Veröffentlichung nicht oder nicht rechtzeitig widersprochen wurde.

Monika Schmidt/ Standesbeamtin

Veranstaltungshinweise/ Termine



**Feuerwehrverein
Ullersreuth e.V.**

Für alle Mitglieder des Feuerwehrvereins „Freiwillige Feuerwehr Ullersreuth“ e.V.

Am **Samstag, dem 16.01.2010**, findet **um 19.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus in Ullersreuth die diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des stellv. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Abstimmung, Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen des Vorstandes
6. Beitragskassierung
7. Ehrungen
8. Sonstiges, Diskussion

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen

Vorstand Feuerwehrverein

FRANKENWALDVEREIN Ortsgruppe Hirschberg

„Ohne die Kälte des Winters gäbe es die Wärme des Frühlings nicht.“



Am 20.01.2010

Wanderauftakt unserer Senioren zum Traditionessen (Seniorenwanderung)

Am 19.02.2010

Verkehrsteilnehmerschulung (Abendveranstaltung)

Bei entsprechender Schneelage wird zur „SKI-Gaudi“ eingeladen!



Der nächste Blutspendetermin in Hirschberg ist am 27. Januar 2010 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr in der Regelschule Hirschberg, Pestalozzistraße



**Termine des FSV Hirschberg im Januar
Einladung zur Jahreshauptversammlung
am 29.01.2010**

Der FSV Hirschberg führt am Freitag, dem 29. Januar 2010, um 19.00 Uhr seine Jahreshauptversammlung durch.

Die Versammlung findet im kleinen Saal des Vereinsheimes statt.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Wahl eines neuen Vorstandes für die nächsten zwei Jahre.

Alle Vereinsmitglieder des FSV Hirschberg sind recht herzlich eingeladen.

Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie

Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, dem **09. Februar 2010** bietet die AFU e.V. die Möglichkeit in der Zeit von **16.00 - 17.00 Uhr in Hirschberg, im Rathaus**, Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen.

Das Wasser kann sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen.

Auf Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe analysiert werden. Es kann auch ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können. Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegen genommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.



Einladung zum Jagdessen

Am **Samstag, dem 27.02.2010**, findet im **Gasthaus Franke/ Juchhöh** das diesjährige Jagdessen **um 19.30 Uhr** statt. Alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Ullersreuth sind mit ihrem Ehepartner recht herzlich eingeladen.

Um **Rückmeldung** Ihrer Teilnahme wird bis zum 15.02.2010 beim Jagdvorsteher unter



der Rufnummer 036644/ 21919 gebeten!

Vorankündigung: Am 12.03.2010 findet die Jahreshauptversammlung mit Beschlussfassung über die Pachtvergabe der Gemeinschaftsjagd Ullersreuth statt.

Jagdgenossenschaft Ullersreuth

Jürgen Wohlfarth/ Vorsitzender

SOZIALVERBAND VdK
Hessen-Thüringen
Ortsverband Hirschberg – Gefell

Der Vorstand des VdK OV Hirschberg – Gefell wünscht seinen Mitgliedern und Angehörigen viel Glück und Gesundheit für 2010

Der Vorstand des VdK OV Hirschberg – Gefell informiert:

Die Sprechstage für unsere Mitglieder und Bürger finden wie folgt statt

- jeden Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr

- jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Schleiz, Greizerstraße 40 A • Telefon: 03663 424456

Information des VdK Ortsverband Hirschberg - Gefell

Der VdK lässt keinen allein! Für uns ist jeder wichtig!
Wir sorgen für soziale Gerechtigkeit / wir bieten soziale Dienstleistungen.

Haben Sie Probleme mit Behörden bei Rentenangelegenheiten und anderen sozialen Belangen, dann wenden Sie sich an uns und werden Sie Mitglied.

Ansprechpartner sind:

für Hirschberg	Herr Hans-Jürgen Gang Tel. 036644 21548
für Blintendorf-Göritz	Herr Wilfried Bauer Tel. 036649 80245
für Dobareuth	Herr Hartmut Tondera Tel. 036649 82379
für Gefell	Herr Rainer Roth Tel. 036649 82520

Indien, Bauchtanz, Bollywood - feiert mit Euch der Faschingsclub

06.02.2010- 14.01 Uhr - Faschingsumzug und Umzugsfasching mit Bibi & Co.

13.02.2010- 19.31 Uhr - Gala in Indien mit OB live

14.02.2010- 14.01 Uhr - Kinderfasching für unsere kleinen Narren

15.02.2010- 19.31 Uhr - Rosenmontagsball

16.02.2010- 20.01 Uhr - 13. Vereinsfasching mit Vereinen aus Thüringen, Sachsen und Bayern

Kartenvorverkauf vom 04.01.2010 bis 23.01.2010 bei:

Geißer Catering - Marktstube - Getränke Holzheu - Markgrafen Getränke - Drogerie Bahner

Großer Schlussverkauf am 23.01.2010 von 10 - 12 Uhr im HFC Clubraum Amtsgerichtsweg 2a

www.hirschberger-fasching.de



„Indien, Bauchtanz, Bollywood feiert mit Euch der Faschingsclub“

Unter diesem Motto möchte der Hirschberger Faschingsclub mit Euch, liebe Freunde des HFC, die 38. närrische Saison gestalten.

Wir werden uns zum Thema „Indien“ etwas Besonderes einfallen lassen – lasst Euch überraschen!

Wer bereits zu unserer Silvesterveranstaltung war, dürfte eigentlich keine Zweifel an Überraschungen des HFC haben.

Auch im Namen von Ronny Geißer und seinem Team möchten wir uns auf diesem Weg herzlich bedanken für den Besuch und die wunderbare Stimmung zu unserer Party zum Jahresausklang.

Mit Blick auf den kommenden Faschingsumzug am Samstag, dem 06.02.2010 möchten wir alle Teilnehmer motivieren – macht wieder mit! Nur mit Euch gemeinsam wird auch der diesjährige Fasching wieder zu einem besonderen Erlebnis. Meldungen zur Teilnahme am Umzug bitte bei Andreas Schwarz

oder dem Vorstand des HFC.

Zum Hauptfasching werden wir Euch mit einem indischen Bühnenaufgang und Super-Programmbeiträgen an folgenden Tagen im Kulturhaus verzaubern:

Samstag, 13.02.2010, 19.31 Uhr - Große Faschingsgala mit Büttenredner Wieland Hänse und der Kapelle „OB-Live“ – alsbesondere Attraktionen.

Sonntag, 14.02.2010, 14.01 Uhr – Kinderfasching mit vielen Überraschungen.

Rosenmontag, 15.02.2010, 19.31 Uhr – Programm für echte Faschingsnarren mit Wieland Hänse und Highlights für die Lachmuskeln.

Dienstag, 16.02.2010, 20.01 Uhr – 13. Vereinsfasching mit vielen altbewährten Gästen und einem Programm der besonderen Art.

Zu allen Veranstaltungen wird uns die Disco „Galaxis“ auf die Reise nach Indien und zurück begleiten.

Eintrittskarten zum Vorverkaufspreis sind in diesem Jahr nur

bis zum 23.01.2010 zu erwerben.

Folgende Verkaufsstellen sind für Euch da:

- Drogerie Bahner
- Getränkehandel Holzheu
- Marktstube Katrin Löscher
- Ronny Geißer – Catering
- Marktgrafen-Getränkehandel

Letzter Vorverkauf ist am Samstag, 23.01.2010, von 10.00 bis 12.00 Uhr im HFC-Club, Amtsgerichtsweg. Danach gilt der Preis der Abendkasse!

Viel Spaß und närrische Entspannung beim indischen Fasching
Euer HFC



Oster-Schnupper-Tage für 6- bis 10-jährige

Die „Grüne Schule grenzenlos“, eine Kinder- und Jugendbegegnungsstätte im Erzgebirge, veranstaltet vom **05.04.-10.04.2010** erlebnisreiche **Oster-Schnupper-Tage**. Dieses „Mini-Ferienlager“ lädt Kinder von 6 bis 10 Jahren zu unvergesslichen Tagen ein.

Unser Programm:

- Osterbrot backen
- Osterbasteln
- Kinder-Disco
- Inline skaten
- Ausflug auf einen Bauernhof
- Ausflug ins Erlebnisbad
- Osterfeuer
- Kino-Abend
- Sport & Spiel
- und vieles mehr



Der Osterhase hoppelt bestimmt auch mal vorbei.

Infos und Anmeldungen:

Grüne Schule grenzenlos, Hauptstraße 93, 09619 Zethau
Tel. 037320/8017-0, www.gruene-schule-grenzenlos.de
Tel. 03731/215689, www.ferien-abenteuer.de

Sommer-Ferien-Abenteuer für 7- bis 13-jährige

Die „Grüne Schule grenzenlos“, eine Kinder- und Jugendbegegnungsstätte im Erzgebirge, organisiert erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder von 7-13 Jahren. Auf dem Programm stehen u.a.: Reiterhof, Erlebnisbad, Lagerfeuer, Tagesausflug in den Sonnenlandpark, Kino, Disco, Kreatives Gestalten, Kuchen backen, Inline skaten, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Mädchen und Jungen fahren mit einem Koffer voller unvergesslicher Eindrücke wieder nach Hause.

Die Termine:

- 27.06.-10.07.2010* (unsere Empfehlung: 1 Tag kostenlos, 2 Tagesausflüge und vieles mehr...)
- 11.07.-17.07.2010*
- 18.07.-24.07.2010* (Sportwoche mit Fahrradtouren, Tennis Fußball, Bowling, Squash, Tischtennis, Inline-Skater-Training...)
- 25.07.-31.07.2010*
- 01.08.-07.08.2010*
- 08.08.-14.08.2010
- 15.08.-21.08.2010

* Ferien in Sachsen

Rechtzeitiges Anmelden sichert die besten Plätze!

Infos und Anmeldungen:

Grüne Schule grenzenlos, Hauptstraße 93, 09619 Zethau
Tel. 037320/8017-0, www.gruene-schule-grenzenlos.de
Tel. 03731/215689, www.ferien-abenteuer.de

Hirschberger Anzeiger

Hüttengaudi- De Hutzenbossen – life in Göritz

Am 20.02.2010, ab 20.00 Uhr, kommen die Hutzenbosse in die Turnhalle nach Göritz.

Das ist traditionelle, mitreißend arrangierte Volksmusik zum Mitmachen, Mitsingen und Tanzen- eben Hüttengaudi.

Bekannt sind die beiden Vollblutmusiker bereits durch ihre Auftritte in Funk und Fernsehen.

Ab Mitternacht steigt eine Après-Ski-Party für alle Jungen und Junggebliebenen mit der Discothek „Magic-Night“. Zwischen 23.00 Uhr - 24.00 Uhr gibt es eine Happy Hour auf alle Getränke.

Der Kartenvorverkauf startet ab dem 18.01.2010.

Sie können die Karten in der **Stadtverwaltung Hirschberg** (Tel. 036644-4300) bzw. bei Herrn **Uwe Künzel** (Tel. 036644-21814) in Göritz erwerben. Der Preis beträgt 8,00 €. An der Abendkasse erhalten Sie die Karten für 10,00 €.

Für alle Nachtschwärmer gibt es ab 23.00 Uhr einen Preisnachlass von 50%.

Wir laden Sie recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein!



Vereinsnachrichten

Wintermeeting von Elitekampfsportlern in Hirschberg

Die Tage zwischen dem Weihnachtsfest und dem Jahreswechsel gelten in sportlicher Hinsicht allgemein als „Sauregurkenzeit“. Nicht so in Hirschberg. Da zählen Fremde im Jogginganzug, mit verschiedensten Wappen einzelner Bundesländer an der Brust, auf den Straßen und Gassen der Saalestadt zum vertrauten Bild.

Eingeweihte wissen, der ansässige Banzai-Karate E.T. Hirschberg/Saale e.V. ist wieder einmal Gastgeber für das Wintermeeting der Kampfsportler. Vom 26. bis zum 30. Dezember hat sich traditionell ein großer Teil der Elite der bundesdeutschen Kampfsportler im Turnerheim versammelt.

Einen gemütlichen Ausklang des Jahres wollen sie miteinander begehen, so die Aussage gegenüber neutralen Betrachtern. Was harmlos als gemütlich bezeichnet wird, erweist sich als knallhartes Training.

Spitzenkünstler verschiedenster Stilrichtungen zeigen nicht nur ihr Können; in den unterschiedlichen Trainingseinheiten versucht man sich in der jeweils anderen Kampfsportart.

Maik Poser, als Europameister im Ju-Jutsu, unterweist mal eben den Karate-Studentenweltmeister Christian Grüner, wie auch der Goju-Ryu-Europacupsieger Steven Wiener ein Partner für Jörg Klöpfel ist, der sich immerhin bereits mit dem 4. Dan Shotokan schmückt.

Die unterschiedlichsten Bundesländer sind vertreten, Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Bayern ist vertreten, genauso wie Baden-Württemberg und Schleswig-Holstein.

Wer glaubt, dass mit der Anreise aus München der größte Anmarschweg bestritten worden ist, der irrt. Sogar von Sylt war eine Teilnehmerin ins beschauliche Hirschberg angereist.

Was reizt die Kampfsportkünstler an Hirschberg als ihren alljährlichen Austragungsort für ihr Wintermeeting? Hirschberg, so hört man aus aller Munde, ist nicht nur ein herrlicher Ort. Zentral gelegen für alle Teilnehmer, findet man hier genau die Voraussetzungen, um Training und Erholung kombinieren zu können. Ausflüge in die herrliche Umgebung bieten sich an, wie der Besuch der Ardesia-Therme in Bad Lobenstein oder der Naturpark „Hag“ am Saaleufer.



Mike Poser ist Ju-Jitsu-Europameister



Rebecca Zierold und Fabian Kunze

Was man hoch einschätzt, ist auch die hervorragende Gastfreundschaft im Ort, für die man sich auch außerordentlich bedankt. Damit ist nicht nur das Wirken der Sportfreunde vom Banzai-Karate um Präsident Andre Jäkel gemeint.

Ein weiterer Aspekt wird ins Feld geführt. In Hirschberg funktioniert es noch, das Gemeinschaftsgefühl ortsansässiger Vereine. Ob es der FSV Hirschberg ist oder der hiesige Kegelsportverein, ohne großes Gehebe stellt man in Hirschberg die Möglichkeiten eines jeden Vereins zur Verfügung, um eben „großen Sport“ im altherwürdigen Turnerheim zu ermöglichen, was man auch als großen Dank an diese Vereine verstanden wissen will.

Wird das Jahr 2010 wieder ein Wintermeeting in Hirschberg sehen? Wo, wenn nicht in Hirschberg, so die einhellige Meinung aller 40 Teilnehmer. Schließlich möchte man auf dem laufenden bleiben. In Hirschberg wird eine ausgezeichnete Nachwuchsarbeit betrieben, nicht nur vom Landesleistungsstützpunkt Karate Süd - Kumite des Banzai-Karate. Kinder in Hirschberg

Hirschberger Anzeiger

haben hier in jedem Verein alle Möglichkeiten ihr Talent zu entfalten.

Diese Botschaft trägt man gern in alle Landesteile und ist gespannt darauf, wie sich in Hirschberg alles entwickeln wird.

H.W.S

Träger: Volkssolidarität Oberland e.V.

Kinder- und Jugendstützpunkt

Schreiberstraße 24

07907 Schleiz

Tel.: 03663 424848

Mobil.: 01733637921 oder 01747259688

E-Mail: kinderjugendstuetzpunkt@web.de



Angebote Februar:

+++Neu+++Neu+++:

Die.-Fr. ab 14.00 Uhr Hausaufgabenhilfe!!!

Ferieangebot:

wochenweise Anmeldung der Kids im Alter von 10 bis 16 Jahre

01.02. Bowling

02.02. Sport Spiele um den Ferienpokal im KJS und in der Turnhalle

03.02. Kinobesuch + Kreativzeit

04.02. Tagesfahrt nach Hof auf die Eisbahn, Museumsbesuch

05.02. Schlittenfahren & Schneeballschlacht alternativ Back & Kochstudio + Ferienparty

Voranzeige für März:

4-tägige Ferienfahrt nach Untertiefengrün vom 29.03.-01.04.2010

- Tagesausflug nach Hof mit Hallenbad und Kino

- Wanderung und Museum Mödlareuth

- Besuch Hirschberg Museum

- Abschlussfeier mit Bräteln

- Viel Spaß und gute Laune!!

Für alle Tage inklusive Programm, Versorgung und Fahrtkosten sind 50 € zu entrichten. Weitere Infos erhalten Sie unter den Telefonnummern: 03664421979, sowie 015117843170 oder 01747259688.

Start Projekt Job- Dance- Plätze sind noch frei!

Unter der Trägerschaft der Volkssolidarität hat das Projekt Job- Dance begonnen. Dabei geht es darum, junge Menschen bei der Entwicklung von Schlüsselqualifikationen zu unterstützen. Dies soll mittels Tanz- und Theaterpädagogischer Begleitung, sowie Bewerbungstraining, Kommunikations-training usw. erfolgen. Hierbei treffen sich die Schüler und Schülerinnen 2 mal wöchentlich zu den unterschiedlichen Modulen im KJS. Das ganze Projekt wird über LOS- Mittel gefördert und kann von den Jugendlichen kostenfrei in Anspruch genommen werden. Es sind noch Plätze frei. Interessenten melden sich bitte unter den Kontaktnummern, auch weitere Infos können dort erfragt werden.

Mittwochs ist immer Kreativtag!!!!

Vor Ort kann man sich über das konkrete Programm informieren!

Übersicht: Wanderpokal-Turniere!!! (freitags, ca. 15.00 Uhr)

12.02. Dart

19.02. Billard

26.02. Tischtennis

Rückblick:

Bowling- Time im KJS

Am 18.11.2009 war es wieder soweit, eine kleine Gruppe von Jugendlichen machten sich auf zur Bowlingbahn Fun&Bowl in

Schleiz. Sie duellierten sich 1,5 Stunden um den beliebten Wanderpokal, der für Kinder bis 13 und Jugendliche ab 14 Jahren getrennt vergeben wird. Wie immer war eine gute und lustige Stimmung auf der Bahn. Sieger an diesem Nachmittag in der Altersklasse bis 13 Jahren ist Paul Triller und bei den Großen gewann Patrick Stengel, ein sehr ehrgeiziger Jugendlicher. Wir beglückwünschen zum Gewinn und sehen uns sicherlich auch 2010 zu weiteren Duellen.

Konzert im KJS

Am 5.12.2009 fand ein Konzert mit den Bands Never Die Alone, Doomed Men, Without Words und Voice in Pain im KJS statt. Für Voice in Pain war es das Abschiedskonzert, die Band, die auch im KJS ihren Proberaum hat, wird sich leider trennen, aber vielleicht sieht man sie in einer anderen Konstellation wieder. Der Partyraum war gut gefüllt und die Besucher hatten mit Sicherheit ihren Spaß. Wichtig bei dieser Veranstaltung ist jedoch, dass die Jugendlichen selbst organisieren. Sie planen welche Bands spielen sollen, wer für welche Aufgabe am Abend zuständig ist, sie räumen gemeinsam ein und auch wieder auf. Wir sind sehr froh, dass es in Schleiz Jugendliche gibt, die sich nicht nur beschallen lassen und solche Veranstaltungen konsumieren, sondern selbst mit anpacken und für sich und die anderen Jugendlichen solche Veranstaltungen in Kooperation mit dem Regio- Team organisieren. Wir freuen uns auf weitere Konzerte in 2010!!

Vorschläge und Ideen zur Programmgestaltung sind erwünscht!

Öffnungszeiten und kontinuierliche Angebote im Kinder- und Jugendstützpunkt

montags: geschlossen (außer in Ferien)

dienstags: 15.00- 18.00 Uhr geöffnet

>>> 15.30 Uhr AG Schach

>>> 18.00 Uhr Freizeitsport

mittwochs: 15.00- 19.00 Uhr geöffnet

>>> 15.00 Uhr YU- GI- OH im Partyraum

>>> 15.00 Uhr Mädchen- Zeit im kleinen Raum

>>> 15.00 Uhr Basteln

>>> 15.30 Uhr Fitnessraum

donnerstags: 15.00- 19.00 Uhr geöffnet

>>> 17.00 Uhr Gitarrenlernkurs (außer Ferien)

freitags: 14.00- 19.00 Uhr geöffnet

>>> 14.00 Uhr YU- GI- OH für Groß und Klein

>>> 15.00 Uhr Spiele um Wanderpokal

>>> 17.00 Uhr Trommelkurs (außer Ferien)

weitere Angebote:

• Fitnessraum • Carrera- Bahn • Air- Hockey- Tisch • Infopoint
• Tischtennis • Kicker • Billard • Dart • Lesecke (Ausleih möglich) • Bandproberaum • Nintendo • Raumnutzung • Mädchenraum • Couchdecken • Schach und andere Brettspiele • Pizza/ Eis/Getränke • **Beratung und Unterstützung** • Bastelstraße
Materialverleih:

• Schlauchbote • Beachvolleyballanlage • Trampolin • Spielekisten • Stadtrallye für Schleiz • Minigolfanlage

Aktuelle Angebote der Wohnungsgesellschaft Hirschberg mbH

Finden Sie unter:

www.wohnungsgesellschaft-hirschberg.de

- Vermietung von Wohnungen
- Verkauf von Immobilien

Aus den Ortschaften

Weihnachtswichel in der Kindertagesstätte

Zwei- und dreijährige Weihnachtswichel überraschten am 15. Dezember 2009 ihre Eltern mit einem bunten Weihnachtsprogramm in der Kindertagesstätte Hirschberg. Bereits seit Wochen liefen die „geheimen“ Vorbereitungen, wurden mit den Erzieherinnen Carmen Liebert und Stefanie Meyer Weihnachtslieder und Gedichte einstudiert. Diese gestalteten auch die weihnachtliche „Dienstkleidung“ der kleinen Akteure.



Im festlich geschmückten Turnraum erwartete eine bunt gedeckte Tafel mit selbstgebackenen Plätzchen und Stollen die Gäste. Auch der Weihnachtsmann schaute kurz vorbei und hatte nicht nur für die Kinder ein kleines Geschenk, sondern überraschte auch die beiden engagierten Erzieherinnen mit einem Fotokalender, der Schnappschüsse „ihrer“ Kinder zeigt. Zum Abschluss erhielten auch die Eltern ein selbstgebasteltes Geschenk. Allen kleinen und großen Weihnachtswicheln gilt ein großes Dankeschön für den unterhaltsamen und kurzweiligen Nachmittag.



Festliche Stimmung bei der Seniorenweihnachtsfeier 2009 im OT Ullersreuth

Ein festlich geschmückter Raum, hübscher Tischschmuck und erwartungsvolle Gäste - so begann die diesjährige Seniorenweihnachtsfeier am 12.12.2009 im Bürgerhaus Ullersreuth. Mit einem stimmungsvollen und abwechslungsreichen Pro-

gramm, aufgeführt von Karolin Dürr, Natalie Rost und Danilo Diesing unter der Leitung von Frau Anette Feig, wurden die Anwesenden auf Weihnachten eingestimmt. Hier sollte noch erwähnt werden, dass in unseren Kindern so manche Talente schlummern. Die dargebotenen Beiträge erfreuten die Gäste und wurden mit viel Beifall belohnt. Gleichzeitig wurden die begeisterten Zuhörer zum Mitsingen aufgefordert, und so bekamen die Senioren mehr als ein Mal die Gelegenheit, sich auch „recht von Herzen zu freuen“.

Der anschließende Lichtbildervortrag über Norwegen, vorgelesen von Herrn Dieter Kögler aus Oberböhmendorf, verzauberte alle Anwesenden mit den faszinierenden Bildern über Bergwelt, Gletscher, Kultur und Leben aus dem Land der Fjorde und Trolle. Nach einem köstlichen Abendessen klang der Abend bei gemütlichem Zusammensein aus.

Die Senioren freuten sich über die gemütliche vorweihnachtliche Stimmung und darüber, dass sie genügend Zeit fanden, sich mit vielen Freunden und Bekannten zu unterhalten.

Ein besonderes Dankeschön geht hiermit an die fleißigen Helferinnen Frau Brigitte Schulz und Frau Angela Patzer für die Organisation und Hilfe sowie Durchführung der Weihnachtsfeier.

Alles in allem war es eine wunderschöne Weihnachtsfeier!

Siegfried Schüler/ Ortsteilbürgermeister



Seniorenweihnachtsfeier in Göritz

Am 05.12.09 fand unsere Seniorenweihnachtsfeier in Göritz statt. Erschienen waren 34 Rentner und Rentnerinnen. Nach Begrüßung durch unseren Bürgermeister Herrn Uwe Künzel saß man dann gemütlich bei Kaffee und Stollen zusammen. Ein Alleinunterhalter sorgte für die musikalische Umrahmung in unserer weihnachtlich dekorierten und heimelig wirkenden Turnhalle. Die Stimmung war so gut, dass sogar das Tanzbein geschwungen wurde.



Der Höhepunkt der Weihnachtsfeier war wieder einmal die Tombola. Diese wurde vom Ortschaftsrat organisiert. Unsere Rentner konnten in diesem Jahr mit sehr schönen und teilweise auch sehr wertvollen Präsenten nach Hause gehen. Und natürlich hat das Ganze für viel Spaß und Überraschungen gesorgt. Nach dem Abendbrot, es gab Spanferkel mit Sauerkraut, traten unsere Rentner gutgelaunt den Nachhauseweg an.

Unser ganz besonderer Dank gilt allen Sponsoren. Ohne sie wäre die Feier in diesem Rahmen nicht möglich gewesen. Weiterhin vielen Dank an alle Helfer, sowie den Sportverein und Jugendclub Göritz.

Nadine Hofmann/ Ortschaftsrat Göritz

*Jubiläen in Hirschberg und den Ortsteilen
vom 16. Januar 10 bis 15. Februar 10*

in Hirschberg

Frau Liesbeth Röhl	am 16.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Irene Regel	am 18.01.	zum 88. Geburtstag
Herrn Willy Müller	am 19.01.	zum 76. Geburtstag
Herrn Harald Rödel	am 22.01.	zum 70. Geburtstag
Frau Ruth Söllner	am 22.01.	zum 84. Geburtstag
Herrn Friedhold Reichel	am 23.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Erika Gemeinhardt	am 26.01.	zum 72. Geburtstag
Frau Christa Schott	am 26.01.	zum 77. Geburtstag
Frau Anita Bündig	am 29.01.	zum 82. Geburtstag
Herrn Erich Süßenguth	am 29.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Hannelore Böhlmann	am 02.02.	zum 76. Geburtstag
Frau Roswitha Völkel	am 02.02.	zum 70. Geburtstag
Herrn Dieter Windrich	am 02.02.	zum 72. Geburtstag
Frau Grete Kunert	am 04.02.	zum 73. Geburtstag
Frau Erika Walther	am 05.02.	zum 82. Geburtstag
Herrn Franz Dittrich	am 07.02.	zum 78. Geburtstag
Frau Herta Meier	am 07.02.	zum 83. Geburtstag
Frau Ursula Schilling	am 07.02.	zum 81. Geburtstag
Herrn Richard Matthies	am 08.02.	zum 71. Geburtstag
Frau Erika Rogel	am 09.02.	zum 70. Geburtstag
Frau Charlotte Görg	am 13.02.	zum 82. Geburtstag
Herrn Werner Knörnschild	am 13.02.	zum 76. Geburtstag
Frau Annelore Gözl	am 14.02.	zum 72. Geburtstag
Frau Anita Löffler	am 15.02.	zum 76. Geburtstag

im Ortsteil Göritz

Frau Helene Friedrich	am 24.01.	zum 84. Geburtstag
Herrn Richard Spindler	am 10.02.	zum 76. Geburtstag

im Ortsteil Ullersreuth

Frau Waltraud Schmidt	am 04.02.	zum 76. Geburtstag
Frau Elsbeth Söllner	am 05.02.	zum 85. Geburtstag

im Ortsteil Sparnberg

Herrn Manfred Vogel	am 25.01.	zum 70. Geburtstag
Herrn Helmut Glück	am 29.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Erika Oheim	am 05.02.	zum 77. Geburtstag

*Wir gratulieren zum
Geburtstag recht herzlich
und wünschen allen
Jubilaren weiterhin alles
Gute.*

